

Angebotsaufforderung Inhaltsverzeichnis

Projekt: 813-200 **WAZV Gotha - Pferdingsleben**
LV: 813-202 **AW-PW Pferdingsleben Los 02**

Titel	Bezeichnung	Seite
1.	Los 02 AW-PW Pferdingsleben Bau/MTA/EMSR	2
1.1.	LT 01 Bauteil	2
1.1.5.	Verbau - Armaturenschacht PF2.....	2
	Zusammenstellung	5

Angebotsaufforderung

Projekt: 813-200 WAZV Gotha - Pferdingsleben
LV: 813-202 AW-PW Pferdingsleben Los 02
Los: 1. Los 02 AW-PW Pferdingsleben Bau/MTA/EMSR

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1. **Los 02 AW-PW Pferdingsleben Bau/MTA/EMSR**

1.1. **LT 01 Bauteil**

1.1.5. **Verbau - Armaturenschacht PF2**

Vorbemerkung Verbau

Für die nachfolgend ausgeschrieben Arbeiten der Verbauarbeiten gilt die DIN 18 303-304. Alle eingesetzten Stoffe, Materialien und Bauteile müssen den

Anforderungen der DIN 4124 "Baugruben und Gräben, Böschungen, Arbeitsraumbreiten, Verbau" entsprechen.

Aufgrund der beengten Platzverhältnissen und der vorh. Baugrundverhältnisse ist ein Baugrubenverbau mittels Gleitschienenverbau im Baukastensystem für die Herstellung der Baugrube des Armaturenschachtes erforderlich. Auf die Einhaltung der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften - insbesondere auch der notwendigen Arbeitsraumbreiten - wird ausdrücklich hingewiesen.

Es gelten die beigefügten Baugrubenpläne und Regelquerschnitte in ihren lichten Abmessungen zuzüglich des Zuschlages für den Verbau, der von der eingesetzten Verbautechnologie abhängig ist. Die Mehraufwendungen des zusätzlichen Bodenaushub sind in die Einheitspreise des Verbaus einzukalkulieren und werden nicht gesondert vergütet. Ebenso nicht gesondert vergütet wird das Umsteifen des Verbaus auch diese Leistungen sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Die Art des Verbaus muß den örtlichen Verhältnissen angepaßt sein. Der Auftragnehmer hat die Verantwortung für die Stand-sicherheit des Verbauens zu tragen und bei der Bemessung die im Baubereich liegenden Bauwerke zu berücksichtigen.

Will der Auftragnehmer den Verbau oder Teile davon im Boden belassen, so bedarf das der Zustimmung des Auftraggebers. Eine zusätzliche Vergütung für das Belassen des Verbaus oder von Teilen davon im Boden wird nicht gewährt, sofern nicht deren Verbleib erforderlich ist und vom Auftraggeber angeordnet wird.

Angebotsaufforderung

Projekt:	813-200	WAZV Gotha - Pferdingsleben
LV:	813-202	AW-PW Pferdingsleben Los 02
Los:	1.	Los 02 AW-PW Pferdingsleben Bau/MTA/EMSR
Titel:	1.1.	LT 01 Bauteil
Gewerk:	1.1.5.	Verbau - Armaturenschacht PF2

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
----	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Als Arbeitsebene ist das vorhandene Gelände nach Oberflächenaufbruch bzw. Mutterbodenabtrag vorgesehen. Soweit im Leistungstext nichts abweichendes angegeben ist, wird bei den verbauten Baugrubenwänden die verkleidete Fläche abgerechnet, die sich aus der Längenabwicklung in Verbauachse und der Höhe zwischen Baugrubensohle und Geländeoberkante ergibt.

Für den aufgeführten Gleitschienenverbau sind statische Berechnungen durch den AN vorzunehmen. 14 Tage vor Beginn der Ausführung ist die Statik des AN in 2-facher Ausfertigung der Bauleitung des AG vorzulegen.

1.1.5.10.	<p>Statische Berechnung des kraftschlüssigen Verbaus Statische Berechnung für die Herstellung des kraftschlüssigen Verbaus als Gleitschienenverbau zur Sicherung der Baugrube des Armaturenschachtes anfertigen. Der AN fertigt die Statik zu seinen Lasten an und legt diese 14 Tage vor Beginn der Ausführung der Verbauarbeiten in 2-facher Ausfertigung der Bauleitung des AG vor.</p>			
------------------	---	--	--	--

1,000 psch

.....

1.1.5.20.	<p>Herstellung eines kraftschlüssigen Verbaus der Baugrube des Armaturenschachtes Herstellung eines kraftschlüssigen erddruckhaltenden und wasserhemmenden Verbaus d. Baugrube des Armaturenschachtes im Absenkverfahren. In diese Position sind die erhöhten Aufwendungen für das Herstellen, Vorhalten, Umsetzen sowie das schrittweise Rückbauen eines kraftschlüssigen Verbaus einzukalkulieren. Verbau für Schachtbaugrube entsprechend DIN 18 303 und DIN 4124 nach statischen und konstruktiven Erfordernissen erschütterungsfrei herstellen/absenken, vorhalten, ggf. umsetzen und nach Einbau des Armaturenschachtes mit dem Verfüllen der Baugrube fortschreitend rückbauen. Bei Grundwasserandrang ist die Herstellung eines wasserhemmenden Verbaus gemäß DIN 4124 vorzusehen, die erhöhten Aufwendungen sind einzukalkulieren. Eine Statik für den Verbau ist zu erstellen und dem AG vorzulegen diese Leistung wird in gesonderter Position vergütet. Abgerechnet wird nach verbauter Fläche je verbauter Baugrubenwand aus der Länge in der Achse des Verbau horizontal und der resultierenden Tiefe bis Baugrubensohle vertikal. Verbau für Schachtbaugrube des Armaturenschachtes.</p>			
------------------	---	--	--	--

Angebotsaufforderung

Projekt:	813-200	WAZV Gotha - Pferdingsleben
LV:	813-202	AW-PW Pferdingsleben Los 02
Los:	1.	Los 02 AW-PW Pferdingsleben Bau/MTA/EMSR
Titel:	1.1.	LT 01 Bauteil
Gewerk:	1.1.5.	Verbau - Armaturenschacht PF2

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Baugrubentiefe über 4,00 - 4,30 m. Lichte Baugrubenbreite über 2,90 bis 3,00 m. Lichte Baugrubenlänge über 6,90 bis 7,00 m, Verbau einseitig mit Anschluss an den Absenkschacht des PW PF 1, Aufwendungen hierfür sind in den EP einzukalkulieren.</p> <p>Art des Verbaues = kraftschlüssiger Verbau als Gleitschienenverbau im Baukastensystem aus Doppel- und Eckgleitschiene, Rollenschlitten, Verbauplatten. Die Herstellung einer strebenfreien Grube muss gewährleistet sein, dabei sind kraftschlüssige Eckverbinder zur Verbindung der Verbauplatten zu verwenden.</p> <p>Auf einen vollständigen Kraftschluss des Verbaus mit der Baugrubenwand ist zu achten (z.B. durch Einpressen bzw. Sandhinterfüllung) die Aufwendungen hierfür sind in die Position mit einzukalkulieren. Bei der Auswahl des Verbaus sind die Hinweise des Bau- grundgutachtens unbedingt zu beachten. Verbau vorhalten, mit Baufortschritt fortlaufend umsetzen, ausbauen und von der Baustelle entfernen. Behinderungen durch vorh. Leitungen mit der Erfordernis eines händisch auszuführenden Verbaus sowie Einrichtungen der Wasserhaltung sind mit in den EP einzukalkulieren. Beim Ziehen des Verbaus verbleibende Hohlräume sind setzungsfrei zu verfüllen, die Aufwendungen hierfür sind in den EP mit einzukalkulieren.</p>	77,000 m2	.....	.....
	Summe 1.1.5.	Verbau - Armaturenschacht PF2		.....
	Summe 1.1.	LT 01 Bauteil		.....
	Summe 1.	Los 02 AW-PW Pferdingsleben Bau..		.....

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt: 813-200 WAZV Gotha - Pferdingsleben
 LV: 813-202 AW-PW Pferdingsleben Los 02

Ordnungszahl	Kurztext	Betrag in EUR
LV	813-202	
1.	Los 02 AW-PW Pferdingsleben Bau/MTA/EMSR	
1.1.	LT 01 Bauteil	
1.1.5.	Verbau - Armaturenschacht PF2	.....
Summe 1.1.	LT 01 Bauteil	.....
Summe 1.	Los 02 AW-PW Pferdingsleben Bau..	.....
Summe LV	813-202 AW-PW Pferdingsleben ..	.....
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus	..... EUR
	in Höhe von 19,00 %	..... EUR
		..... EUR

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 5